

Einführung Sitzungsmanagement und Gremieninformationssystem (Session) beim VRR



Ausgangssituation (bisherige Abwicklung)

- Erfassung und Bearbeitung von Sitzungsvorlagen, Einladungen und Niederschriften über MS-Word
- Mitzeichnung der Sitzungsvorlagen auf Papier
- Zu lange Durchlaufzeiten
- Mehrere Medienbrüche beim Versand der Sitzungsunterlagen
- Abläufe werden durch eine Vielzahl von Kontroll-, Sortier-, Verteil- und Transportvorgängen unnötig verzögert
- Keine automatisierte Abrechnung der Entschädigungen für die Gremienmitglieder
- Datenhaltung in einer nicht zukunftsorientierten Access-Datei



Daraus entstandene Nachteile

1. Zeit- und kostenintensiv
2. Möglichkeiten der elektronischen Ressourcen bleiben weitgehend ungenutzt
3. unstrukturierte Dokumentenablage
4. keine gezielte Recherchemöglichkeit
5. Abläufe wenig transparent
6. Erhöhte Fehlerrate in der Bearbeitung der Vorgänge
7. Kein elektronischer Zugriff auf Entscheidungen der Gremien für Mitglieder und Bürger



Auswahlverfahren Sitzungsmanagement

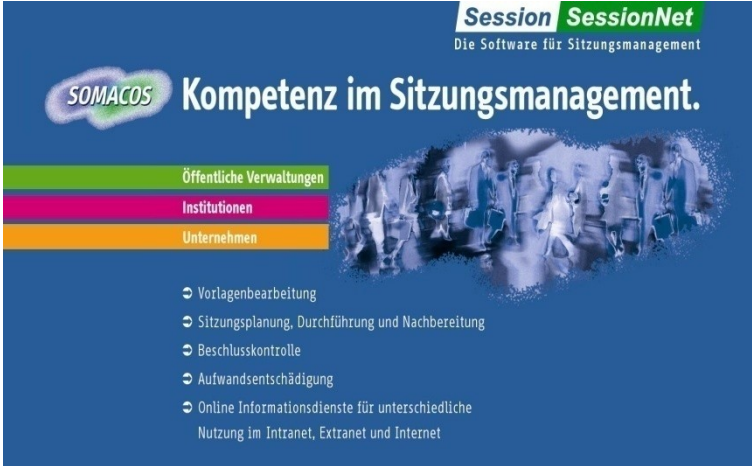
- Ziel des Projektes ist die organisatorische und it-technische Reorganisation des Sitzungsdienstes unterstützt durch eine moderne Standardsoftware
- Definition der Einzelziele
 - Automatisierung der Prozesse
 - Einheitliche Darstellung aller Dokumente
 - Zentrale Daten- und Dokumentenablage
 - Flexible Vorgangsbearbeitung
 - Medienbruchfreier Versand der Sitzungsunterlagen
 - Recherchemöglichkeit für alle Nutzerkreise
 - Automatisierte Abrechnung und Verbuchung der Entschädigungen
 - Einfache, intuitive Benutzeroberfläche
 - Präsentation der Sitzungsdaten über das Internet für Gremienmitglieder und Bürger



Auswahlverfahren Sitzungsmanagement

- Auswertung
- Test
- Ergebnis:

Verfahren Session der Firma Somacos GmbH & Co. KG



Session SessionNet
Die Software für Sitzungsmanagement

SOMACOS Kompetenz im Sitzungsmanagement.

Öffentliche Verwaltungen
Institutionen
Unternehmen

- Vorlagenbearbeitung
- Sitzungsplanung, Durchführung und Nachbereitung
- Beschlusskontrolle
- Aufwandsentschädigung
- Online Informationsdienste für unterschiedliche Nutzung im Intranet, Extranet und Internet



Projektlauf

- Datenübernahme aus dem Altsystem nach Session
- Schulung der Mitarbeiter des Teams
Gremienmanagement
- Schulung der Key-User
- Testsitzungsblock im Juni 2006 (parallel zum
„Echtsitzungsblock“)



Projektablauf

- Produktiveinsatz Session im Sitzungsblock Nov/Dez. 2006
- Installation und Freischaltung SessionNet Gremieninformationssystem (GI) einschließlich Schulung der Mandatsträger
- Freischaltung Mitarbeiterinformationssystem (MI) im März 2007
- Freischaltung Bürgerinformationssystem (BI) auf der Railtec im November 2007



Vorteile Sitzungsmanagement Session/SessionNet

Intuitive Bedienung

Integration der Standard-
Textverarbeitung

Einheitliche Bearbeitung der
Sitzungsvorlagen

Elektronische Mitzeichnung der
Sitzungsvorlagen

Automatische Berechnung
Auszahlung und Verbuchung
der Entschädigungen

Veröffentlichung der Sitzungsdaten
über Internet/Intranet

Vielfältige Recherche

The screenshot displays the SessionNet application window. The title bar reads 'Session - [Z/VII/2007/0144, Sachstandsbericht]'. The main content area shows a document overview for 'Z/VII/2007/0144, Sachstandsbericht'. The document type is 'Beschlussvorlage' and the author is 'Janine Ebeling'. A table of consultations is visible:

Beratungen				
1	Unternehmensbeirat der VRR AöR	nicht öffentlich	22.11.2007	Kenntnisnahme
1	Ausschuss für Tarif und Marketing der VRR AöR	öffentlich	26.11.2007	Kenntnisnahme
1	Ausschuss für Verkehr und Planung der VRR AöR	öffentlich	03.12.2007	Kenntnisnahme
1	Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen der VRR AöR	öffentlich	05.12.2007	Kenntnisnahme
1	Verwaltungsrat der VRR AöR	öffentlich	12.12.2007	Kenntnisnahme

The interface also shows a navigation menu with 'Beratungen', 'Inhalt...', 'Dokumente', and 'Aufgaben'. A status bar at the bottom indicates 'Fertig' and the system tray shows the time as 09:58.



Ergebnis Einführung „Session“

- 50 aktive Anwender in der Verwaltung
- Standardabläufe werden elektronisch abgebildet
- Optimale Nutzung der elektronischen Ressourcen
- Gezielte Recherchemöglichkeit an jedem Arbeitsplatz
- 220 Gremienmitglieder nutzen das Gremieninformationssystem
- Veröffentlichung der Ergebnisse der Gremien über das Internet



Vorteile Einführung „Session“

- Hohe Akzeptanz bei den Mitarbeitern
- Kosteneinsparungen
- Optimierung der Durchlaufzeiten
- Optimale Nutzung der elektronischen Ressourcen



Drucklösung Session mit einem Output Management System (OMS) (Ausgangspunkt)

- Session liefert alle für den Ausdruck benötigten Informationen
- Die Ausdrücke werden manuell erstellt.
- Großer Aufwand bei Zusammenstellung der Dokumente
- Umwandlung der Word-/Excel-Dokumente in PDF-Dateien
- Aufwändiges Zusammenfügen dieser einzelnen PDF-Dokumente zu einem “PDF-Binder” je Personenkreis
- Druck des PDF-Binders
- Erstellen und Druck von Anschreiben
- Manuelles Zusammenführen personenbezogen nach Gremienzugehörigkeit



VRR Anforderungen an die Drucklösung

- Einfache Bedienung
- Schnelle Verarbeitung
- Personalisiertes Anschreiben
- Doppelseitiger Druck
- Farbige Trennblätter (zwischen Dokumenten (blau) und Empfängern (rot))
- Lochung



Stärken der Drucklösung

- Automatische Zusammenstellung aller Dokumente für einen Empfänger
- Ausgabedateien können direkt von der Druckerei verarbeitet werden
- Doppelseitiger Ausdruck
- Individuelles Anschreiben für jeden Empfänger



Stärken der Drucklösung

- Ausgabe farbiger Trennblätter zwischen allen Empfängern und Vorlagen
- PDF Ausgabe für eine mögliche Archivierung oder Druck-Vorschau



Vorteile der Drucklösung

- **Transparenz**
 - Druckstatus einsehbar
 - Protokollierung
- **Zeitersparnis**
 - Nur ein Arbeitsgang
 - Elektronische Bereitstellung Druckauftrag
 - Schnelle Reaktionszeiten
 - Sortierung der Unterlagen entfällt
- **Kostensparnis**
 - Personalisierter Druckauftrag
 - Ausnutzung moderner Drucktechnik
- **Fehlerreduzierung**
 - Automatisierte Abläufe



Erfahrungen mit Somacos

- Kompetenz
- Standardsoftware wurde soweit wie möglich an individuelle VRR-Bedürfnisse angepasst (Beratungspunktliste, Drucklösung)
- Termingerechte und zuverlässige Zusammenarbeit
- Gute Erreichbarkeit



Kontakt

Verkehrsverbund Rhein-Ruhr
Herr Ulrich Haller
Zentrales Finanz- und Gremienmanagement
Augustastr.1
45879 Gelsenkirchen

Telefon: 0209/1584 205
Fax: 0209/1584123-205
E-Mail: haller@vrr.de

